

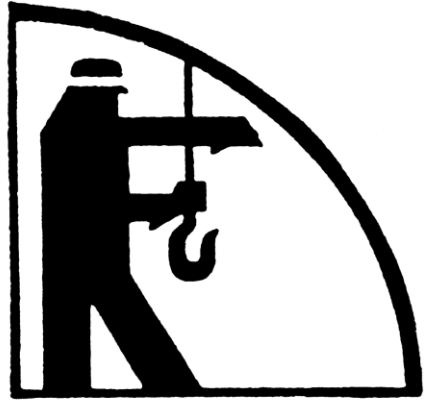
**Freiwillige
FEUERWEHR
Michaeliburg**

Jahresbroschüre 2004



Brand und Brandgefahr

NOTRUF



Technische Hilfe

112

Mensch und Tier in Not



**NOTARZT
Unfall mit Verletzten
lebensbedrohliche
Erkrankung**

FEUERWEHR



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir möchten Ihnen wieder mit der bekannten Jahresbroschüre die neuesten Informationen von und über die Michaeliburger Feuerwehr ins Haus bringen.

In diesem Jahr waren, entsprechend einem 5-jährigen Turnus wieder Wahlen bei der Feuerwehr. Neben den Entscheidungen über die Abteilungsführung waren auch Neuwahlen für die Funktionen im Verein durchzuführen. Allen, die bisher in Ämtern für die Feuerwehr tätig waren, sei für ihre Arbeit herzlich gedankt. Den Neugewählten die besten Wünsche für eine erfolgreiche Tätigkeit.

Für die Michaeliburger Feuerwehr war die Indienststellung des neuen Löschfahrzeuges LF16/12 ein herausragendes Ereignis. Beim Tag der offenen Tür wurde durch den ehemaligen Stadtpfarrer *Simbeck* das neue Einsatzfahrzeug geweiht. Danach konnten alle Michaeliburger die vielfältige Ausrüstung begutachten. Nach langer Zeit kam damit wieder ein neues, bestens ausgerüstetes Fahrzeug zur Abteilung Michaeliburg, das als Erstfahrzeug in den nächsten Jahren die Einsatzbereitschaft der Abteilung sicherstellen wird.

Den Michaeliburger Feuerwehrleuten ist wieder für ihre vielen Dienststunden zu danken, die sie in einem Jahr für Einsätze, Übungen und Fortbildungsunterrichte geleistet haben. Ein Danke auch an alle Angehörigen für ihr Verständnis und ihre Geduld.

Für die Spenden und für die Unterstützung unserer Feuerwehr danken wir unseren vielen Freunden sehr herzlich. Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, geruhsame Weihnachtsfeiertage und ein friedvolles Neues Jahr.



Franz Gattlinger

Abteilungsführer



Neues aus dem Verein – Die Vereinsseite

Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Michaeliburg von 1920 e.V.

Neben den Wahlen zur Abteilungsführung waren in diesem Jahr, entsprechend der Satzung, auch wieder Vereinswahlen durchzuführen. Nachdem am Ende des vergangenen Jahres *Walter Heberger* auch aus dem Vorstand ausschied, wurde bis zur Wahl der Stellvertretende Abteilungsführer *Johannes Gratzner* als Nachfolger bestimmt. Gewählt wurden in der Mitgliederversammlung:

Vorsitzender d. Vorstandes	Franz Gattinger
1. Stellvertr. Vorsitzender	Johannes Gratzner
2. Stellvertr. Vorsitzender	Karl-H. Stettmeier
Kassier	Peter Grünwald
Schriftführer	Stefan Faltermaier

Kassenprüfer:

Gotthard Brocher, Erik Strauch

Ausschussmitglieder

Kurt Killermann, Reinhard

Faltermaier sen.

Übrigens, heuer hatte unser Verein Jubiläum, er ist 20 Jahre alt geworden. 1984, kurz nach dem großen Hagel, wurde von den Michaeliburger Feuerwehrleuten der Verein „Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Michaeliburg von 1920 e.V.“ gegründet. Die damalige Erkenntnis, dass für die Lösung künftiger Aufgaben ein offizieller Vereinsstatus nötig ist, hat sich als richtig erwiesen. Der Verein konnte seither, durch die Mitgliedsbeiträge und hauptsächlich durch die Spenden unserer Freunde, sehr viel für die Michaeliburger Feuerwehr tun (u.a. die Ausrüstung ergänzen und verbessern). Auch die Aufklärung der Bevölkerung über Brandverhütung und – gefahren wurde immer weiter ausgebaut. Neben den verschiedensten Veranstaltungen sind Kindergartengruppen und Schulklassen regelmäßige Gäste im Gerätehaus. Der Verein war und ist auf einem guten und richtigen Weg für die Michaeliburger Feuerwehr. Hier sei auch allen Mitgliedern gedankt, die seit vielen Jahren, größtenteils bereits seit Gründung, dem Verein die Treue halten. Besonders danken wir auch allen bisherigen Vorstandsmitgliedern für ihre jahrelange, ehrenamtliche Tätigkeit für unseren Verein. Wir hoffen, dass sie sich auch weiter für den Verein und die Feuerwehr engagieren. Wir bedanken uns bei allen unseren Freunden für die langjährige Unterstützung unseres Vereins und bitten Sie auch künftig um Ihre Hilfe für die Freiwillige Feuerwehr Michaeliburg, damit wir auch weiterhin bestmöglich helfen können.

Die Vorstandschaft



Jahresbericht 2004

Freiwillige Feuerwehr München – Abteilung Michaeliburg

Mannschaftsstärke: Gesamt 33

14 – 16 Jahre = 1

16 – 18 Jahre = 2

18 – 60 Jahre = 30

Altersdurchschnitt 29 Jahre

35 Einsätze (Stand 01.01.2004 – 17.10.2004)

12 Unterrichte

Fahrzeugkunde, Löschaufbau, Sichern, Stromgefahren / Unfälle, Fahrzeugkunde, Gerätekunde, Unfallverhütung, Löschaufbau, Greifzug / Umlenkrollen, Erste Hilfe und weitere

23 Übungen

Erste Hilfe, Maschinisten-Training, Löschaufbau, Eisrettung, Wasserrettung, Schachttretung, Einsatzübungen, Leitern, Technische Hilfe, Einsatzübungen, Hydrantenbegehung, Sprungretter, Selbstrettung, und weitere

Unterrichte für Führungskräfte

Funk, Objektbegehungen, Planspiele und weitere

Lehrgänge (Teilnehmer)

Maschinistenlehrgang: (2)

Gruppenführerlehrgang: (2)

Truppführerlehrgang: (3)

Rettungshelferlehrgang: (1)

Technische Hilfeleistung: (2)

Ehrungen zum Dienstjubiläum

10 Jahre – Max Renner

20 Jahre – Faltermaier Peter

10 Jahre – Florian Klein

20 Jahre – Faltermaier Reinhard

10 Jahre – Martin Fischer

Beförderungen

Zum / zur Oberfeuerwehrmann/-frau wurden befördert:

Sebastian Gahren, Andreas Gattinger, Matthias Hermstedt, Johannes Martens, Harald Meidinger, Anja Schliack, Sebastian Schuster

Zum Hauptfeuerwehrmann wurden befördert:

Andreas Bock und Alexander Gahren

Öffentlichkeitsarbeit

Jahresbroschüre – 12.000 Exemplare

8 Besuche von Kindergartengruppen im Feuerwehrhaus

2 Besuche von Schulklassen im Feuerwehrhaus

Tag der offenen Tür, Sonnwendfeier

Fluss- und Seefische
MAIER
GMBH

Fischspezialitäten aus aller Welt!

Viktualienmarkt - München

 **29 80 22**

ELEKTROTECHNIK
ET Hermstedt



Elektroinstallation - Kundendienst
Beleuchtung - Lichttechnik
Antennen - und Sprechanlagen
Computervernetzung
Altbausanierung

Toni-Schmid-Str.30 81825 München
Tel.: 089 / 42 01 99 31
Fax: 089 / 42 01 72 38
Mobil: 0172 / 64 67 944

Verkehrsunfall – Person eingeklemmt 09:23 15.11.2003

Während der Verteilung unserer Jahresbroschüre im letzten Jahr ereignete sich auf der Bajuwarenstraße ein schwerer Verkehrsunfall zu dem auch wir alarmiert wurden. Natürlich ließen wir sofort alle Broschüren liegen, eilten in das Gerätehaus und rückten zu dem nur wenige hundert Meter entfernten Unfallort aus.

Die Abteilung Michaeliburg versorgte den schwer verletzten, eingeklemmten Fahrer bis zum Eintreffen des Notarztes. Ebenfalls wurde der unter Schock stehende LKW Fahrer betreut und dem Rettungsdienst übergeben. Während der Rettungsarbeiten durch die Berufsfeuerwehr stellte die Abteilung mit einem Schnellangriff und einem Schaumrohr den Brandschutz sicher. Die Straße wurde gesperrt und der Verkehr über die nahe gelegene Kreuzung umgeleitet.

Zimmerbrand

19:22 18.11.2003

Beim Eintreffen unserer Abteilung war die Wohnung auf der Gebäuderückseite bereits im Vollbrand. Im ersten Zugriff wurde von außen ein Löschrohr vorgenommen, während der Angriffstrupp unter Atemschutz die Berufsfeuerwehr im Innenangriff über das Treppenhaus unterstützte. Ein weiterer Trupp stieg unter Atemschutz über vier Steckleiterteile und den Balkon in die Wohnung ein, durchsuchte die Räume und half bei der Brandbekämpfung.

Ebenfalls wurde im weiteren Verlauf des Einsatzes das Gebäude unter Atemschutz abgesucht und ein Fenster zur Entlüftung geöffnet. Damit konnte der Rauch durch einen vor der Eingangstüre platzierten Hochleistungslüfter schnell aus dem Gebäude geblasen werden.





Einsatzübersicht

54	18.10.2003	22:24	Sonnwendjochstraße	Kleinfeuer
55	25.10.2003	20:11	Adolf-Baeyer-Damm	Gasausströmung
56	11.11.2003	18:42	Heinrich-Wieland-Straße	VU Pers.eingeklemmt
57	15.11.2003	09:23	Zehntfeldstraße	VU Pers.eingeklemmt
58	15.11.2003	09:48	Zehntfeldstraße	Aufräumarbeiten
59	18.11.2003	19:22	Friedrich-Engels-Bogen	Zimmerbrand
60	20.12.2003	16:38	Heinrich-Wieland-Straße	BMA - Feuermeldung
61	23.12.2003	00:04	Karl-Marx-Ring	Person droht zu springen
62	27.12.2003	06:09	Sonnwendjochstraße	Brennt Container
63	28.12.2003	20:27	Karl-Marx-Ring	Brandgeruch
1	01.01.2004	00:27	Hachinger-Bach-Straße	Brennt Kindergarten
2	01.01.2004	00:51	Reschstraße	Fenster sichern
3	01.01.2004	02:15	Josephsburgstraße	Brennt Container im Freien
4	07.01.2004	16:02	St.-Veit-Straße	Kleinfeuer
5	30.01.2004	15:09	Josephsburgstraße	Zimmerbrand
6	09.02.2004	22:16	Siegsdorfer Straße	Unterstützung Polizei
7	01.03.2004	17:11	St.-Veit-Straße	Brennt Container im Geb.
8	15.03.2004	17:59	Hachinger-Bach-Straße	BMA - Feuermeldung
9	19.03.2004	15:25	Hugo-Lang-Bogen	Rauchentwicklung
10	01.04.2004	02:03	Plettstraße	Kleinlaster - Brand
11	18.04.2004	22:26	St.-Veit-Straße	Feuermeldung
12	19.04.2004	13:26	Albert-Schweizer-Straße	Kleinfeuer
13	21.04.2004	16:56	Strehleanger	Brand ohne Pers.Schaden
14	23.04.2004	14:58	Bajuwarenstraße	VU Pers.eingeklemmt
15	24.04.2004	21:04	Haffstraße	Kleinfeuer
16	28.04.2004	10:41	Hachinger-Bach-Straße	BMA - Feuermeldung
17	15.05.2004	15:17	Groschenweg	Kleinfeuer
18	24.05.2004	19:25	Jella-Lepman-Straße	Kleinfeuer
19	01.06.2004	16:35	Hochalmstraße	Dachstuhlbrand
20	05.06.2004	16:35	Kurt-Eisner-Straße	Zimmerbrand
21	08.06.2004	21:20	Ostpark	Kleinfeuer

22	19.06.2004	23:44	U-Bhf Quiddestraße	Kleinfeuer
23	25.06.2004	20:30	Jella-Lepman-Straße	Kleinfeuer
24	27.06.2004	02:43	Karl-Marx-Ring	Kleinfeuer PKW
25	05.07.2004	17:16	Bunsenstraße	Kleinfeuer
26	11.07.2004	04:01	Plettstraße	Rauchentwicklung
27	03.08.2004	09:58	Plettstraße	Zimmerbrand
28	16.08.2004	21:20	Plettstraße	Rauchentwicklung
29	25.08.2004	23:48	Ostpark	Kleinfeuer
30	05.09.2004	01:26	Alois-Hahn-Weg	Brand ohne Pers.Schaden
31	06.09.2004	02:23	Friedrich-Engels-Bogen	Person droht zu springen
32	10.09.2004	23:44	Feldbergstraße	VU Pers.eingeklemmt
33	13.09.2004	10:53	Jella-Lepman-Straße	Brand ohne Pers.Schaden
34	29.09.2004	18:02	Gnadenwaldplatz	Dehnfugenbrand
35	08.10.2004	10:06	Staudingerstraße	Brand ohne Pers.Schaden

VU = Verkehrsunfall - BMA = Brandmelde-Anlage

KFZ - Werkstatt Freie Tankstelle

Zehntfeldstraße 219
81825 München
Tel. 0 89 / 4 30 75 15
Fax 0 89 / 4 39 42 49

DEKRA
Stützpunkt

BOSCH
Werkstatt-
partner

- Reparatur aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung
- TÜV-Inspektion
- ASU- und TÜV-Abnahme im Haus
- Achsvermessung
- Flaschengas
- Bremsen-Center
- Bio-Diesel



Spenglerei · Dachdeckerei · Abdichtungen
Fassadenverkleidungen

Herbert Pesl
Haarer Str. 22
85640 Putzbrunn
Tel. 089 / 42 14 97
Fax. 089 / 420 29 22



Gärtnerei
Huber



- *Schnittblumen*
- *Topfpflanzen*
- *Trauerbinderei*
- *Grabneuanlagen*
- *Grabjahrespflege*
- *Floristik aller Art*
- *Beet-, Balkon-, Gemüsepflanzen*

Matterhornstr. 21 a 81825 München
Telefon 089 / 42 34 95 - Mobil 0171 / 753 16 65

Unterstützung Polizei

22.16 Uhr 09.02.2004

Aus dem Pressebericht der Polizeidirektion München: „ ... wurden Polizeibeamte der Polizeiinspektion 24 (Perlach) zu einem Ehestreit gerufen. ... Im Laufe des Gesprächs äußerte die Ehefrau des 30-jährigen Industrieelektronikers, dass sich ihr Mann mit selbst gebastelten Sprengsätzen, die sich im Keller befinden würden, das Leben nehmen möchte. ... Das Gebäude sowie das Nachbarhaus wurden vorsorglich evakuiert und 21 Personen in einem Großraumrettungswagen (GRTW) der Feuerwehr untergebracht. Die umliegenden Straßen wurden abgesperrt. Bei der anschließenden Absuche ... konnten mehrere sprengstoffverdächtige Gegenstände im Keller aufgefunden und sichergestellt werden.“

Bei diesem Alarm hatte die Abteilung Michaeliburg für den Fall der Fälle einen Angriffstrupp unter Atemschutz in Bereitschaft, versorgte und betreute die evakuierten Anwohner bis zum Eintreffen des GRTW's in unserem LF8. Des Weiteren stellten wir die sanitären Einrichtungen unseres Gerätehauses den Einsatzkräften von Polizei und Berufsfeuerwehr während der Dauer des Einsatzes zur Verfügung. Für das Baby einer Anwohnerfamilie wurde die Wartezeit zu lang und es bekam Hunger. Ein frisch gebackener Vater unserer Abteilung holte die benötigte Nahrung von zu Hause sorgte damit wieder für ein Lächeln. Nach dem Eintreffen im Gerätehaus setzte der Vorstand des Vereins „Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Michaeliburg von 1920 e.V.“ die unterbrochene Kassenprüfung und Vorbereitung für die Jahresdienstversammlung fort.

Zimmerbrand

01:26 05.09.2004



Bei diesem Einsatz wies uns schon auf der Anfahrt der Feuerschein den Weg zu einem Bungalow-Brand. Die Abteilung Michaeliburg traf zeitgleich mit Kräften der Berufsfeuerwehr München ein, fand einen Reihengungalow im Vollbrand vor und begann sofort mit der Brand-

bekämpfung unter schwerem Atemschutz. Durch den massiven Wasserangriff über ein Flachdach konnte der direkt angebaute Bungalow und die sich dort befindlichen Garagen vor einem Übergreifen

der bis zu 20 Meter hohen Flammen geschützt werden. Im Verlauf des Einsatzes öffnete ein weiterer Trupp, ebenfalls durch Pressluftatmer geschützt, die Dachverkleidung mithilfe einer Kettensäge. Dabei wurde ein „Fortfressen“ des Feuers im Dachgebälk unterbunden.



ers im Dachgebälk unterbunden.

Ebenfalls standen sicherheitshalber zwei unserer Trupps, fertig ausgerüstet als Rettungstrupps, für die auf dem einsturzgefährdeten Dach eingesetzten Kräfte in Bereitschaft. Die Anwohner die sich glücklicherweise schon vor Eintreffen der Feuerwehr selbst in Sicherheit bringen konnten, wurden vom Kriseninterventionsteam betreut.

VU - Person eingeklemmt/verschüttet 23.44Uhr 10.09.2004

Bei diesem Stichwort bereiteten wir uns auf der Anfahrt schon auf die unterschiedlichen Aufgaben vor – Personenrettung, Verkehrssicherung, Gerätebereitstellung, usw. Dieser Einsatz ist jedoch ein Musterbeispiel dafür wie schnell sich die Feuerwehr auf unterschiedlichste Einsatzszenarien umstellen muss und kann. Die große Umstellung hierbei war, anstatt der Technischen Rettung aus einem verunfallten Fahrzeug - die Betreuung und Versorgung von Personen bei einem Massenansturm an Verletzten.

In einer Parkanlage feierten ca. 25 Jugendliche; dabei fuhr einer der Jugendlichen mit seinem PKW in die Gruppe, verletzte davon zwei

schwer, vier leicht und verkeilte sich anschließend in den Steinen der sich am Hübel befindlichen Kletteranlage. Die unter dem Auto eingeklemmt liegenden Jugendlichen wurden von ihren zahlreichen Freunden durch Anheben des Pkws befreit. Die Abteilung Michaeliburg, die bereits nach wenigen Minuten vor Ort war, versorgte und betreute vier Verletzte und weitere, teils unter schwerem Schock stehende Jugendliche, darunter auch den Fahrer und Unfallverursacher.

Des Weiteren wurde der PKW gesichert und der Park nach weiteren Verletzten, unter anderem mit mehreren Wärmebildkameras, darunter auch die eines Polizeihubschraubers, abgesucht. Außerdem wurde die Einsatzstelle mit dem Lichtmast unseres neuen Fahrzeuges ausgeleuchtet.

Nach der Ankunft in unserem Gerätehaus wurden die eingesetzten Rettungsmittel und Gerätschaften ergänzt, getauscht, gesäubert und desinfiziert. Abschließend wurde der Einsatz ausführlich diskutiert und nachbearbeitet um einem posttraumatischen Belastungssyndrom der Einsatzkräfte vorzubeugen oder dieses zu minimieren.



Neues Löschgruppenfahrzeug LF16/12 bei der Freiwilligen Feuerwehr Michaeliburg

Jede der 21 Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr München hat als Ersatzbeschaffung für die inzwischen schon weit über 20 Jahre alten LF 8 ein neues Löschgruppenfahrzeug LF 16-12 erhalten. Bei der Abteilung Michaeliburg wurde das Fahrzeug Ende Februar ausgeliefert.



Das Löschgruppenfahrzeug kann bis zu 9 Feuerwehrmänner zum Einsatz befördern und beinhaltet neben seiner brandtechnischen Beladung auch hydraulische Rettungsgeräte zur „Technischen Hilfeleistung“ wie Schere, Spreizer und Rettungszylinder. Ebenso enthalten ist neben einem 1600 Liter fassenden Wassertank ein 200 Liter Schaummitteltank. Ein eigenes Zumischersystem für Schaummittel direkt an der Pumpe ermöglicht eine effektivere Brandbekämpfung. Ein pneumatischer Lichtmast, sowie ein 13 KVA Stromaggregat sind noch weitere Besonderheiten am neuen Fahrzeugkonzept der Freiwilligen Feuerwehr München.

Im Mannschaftsraum des Fahrzeuges sind bereits drei Atemschutzgeräte in den Sitzlehnen integriert. Dadurch kann sich der Angriffstrupp bereits während der Anfahrt ausrüsten und vor Ort sofort mit der Brandbekämpfung, z.B. mit dem 60 Meter langen formbeständigen Schnellangriff, beginnen. Auf dem Fahrzeugdach befinden sich vier verschiedene Leitern. Auch jede Menge Handwerks-





zeug und Gerätschaften für kleinere technische Hilfeleistungen sind im Aufbau untergebracht.

Auf Grund der enormen Beladungsvielfalt und dem hohen technischen Standard, der eine etwas veränderte Einsatztaktik mit sich bringt, wurden alle Feuerwehrmänner und speziell die Maschinisten an mehreren Abenden mit dem neuen Fahrzeug vertraut gemacht. Diese Übungen wurden gestaffelt. „Fahrzeugkunde“, „Üben mit den Gerätschaften“ und schließlich „Einsatzübungen“.

So konnte für die künftigen Einsätze sichergestellt werden, dass alles so reibungslos wie bisher weiterläuft.



Werbung Maier Drucker – vom Drucker

Spendenbeleg – vom Drucker

**Vielen Dank
für Ihre
Spende**

**Freunde der
Freiwilligen
Feuerwehr
Michaeliburg
von 1920 e.V.**

Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung

„Durchschnittlich kommen in Deutschland jede Woche zehn Menschen durch Brände ums Leben!“ Diese traurige Aussage empfinden wir noch schlimmer, da die meisten Opfer Kinder sind. Bei Bränden sind gerade sie hilflos und auf unsere besondere Aufmerksamkeit angewiesen; denn ein nötiges Brandschutzbewusstsein muss erst erlernt werden. Die FF Michaeliburg bemüht sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten um eine „Brandschutzerziehung“ der Jüngsten aus den Kindergärten und Grundschulen. Es wird auf die vielfältigen Gefahrenquellen hingewiesen, um so bereits Brandursachen auszuschalten. Gefahrensituationen sollen rechtzeitig erkannt werden und auch Kinder sollen richtig darauf reagieren. Wie Beispiele zeigen, können durch Übung bereits Kindergartenkinder einen sachlich richtigen Notruf durchführen.

Zu einer Brandschutzerziehung gehören auch Kenntnisse über das Feuer und den richtigen Umgang damit. Denn Feuer zu machen ist faszinierend und Verbot allein verlocken nur zur Heimlichkeit. Die Kinder sollen Feuer als nützliches, aber auch gefährliches Element kennen lernen, damit weder sie selbst noch andere verletzt werden und kein Sachschaden entsteht.



Auf richtiges Verhalten im Brandfall wird daher immer wieder hingewiesen. Es sollen sich feste Verhaltensmuster einprägen, um sich im Ernstfall schnell und ohne Panik richtig zu verhalten. Für dieses Ziel arbeiten wir gerne mit den Kindergärten, Grundschulen und den Eltern zusammen. Im vergangenen Jahr besuchten 8 Kindergarten- und zwei Klassen der Forellenschule die FF Michaeliburg. Die Kinder sind hier immer mit "Feuereifer" bei der Sache, wenn beispielsweise Notrufe geübt werden - von der richtigen Nummer bis zum Aufsagen der Adresse. Nach einer kleinen Brotzeit wird auch die Ausrüstung eines Feuerwehrmannes und der großen Fahrzeuge in der Halle noch angeschaut und angefasst. Die Feuerwehrleute nehmen sich für diesen kostenlosen Besuch gerne ein paar Stunden arbeitsfrei.

HALLO KINDER,

wisst ihr eigentlich, was wir freiwilligen Feuerwehrleute machen wenn es nicht brennt? Wir arbeiten alle in vielen verschiedenen Berufen. Schreiner, Elektriker, Ingenieure und viele andere. Zu den Einsätzen werden wir mit Piepsern alarmiert, die wir immer bei uns tragen.

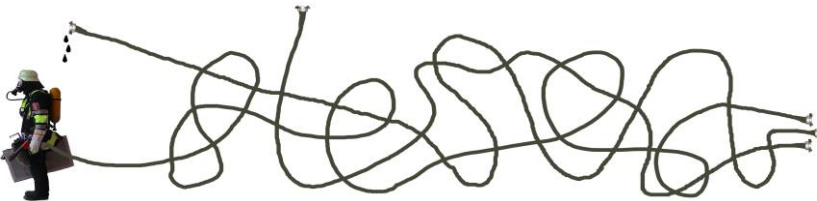


Piep, Piep, Piep, Piep – Alarm! Jetzt laufen die Feuerwehrleute ganz schnell in das Feuerwehrhaus und ziehen ihre Uniform an. Genauso schnell springen sie in die großen Löschfahrzeuge und sind schon wenige Minuten nach dem Notruf auf dem Weg zum Einsatzort. Auch auf der Fahrt nützen die Feuerwehrmänner und -frauen die Zeit. Sie rüsten sich zum Beispiel bei einem Brand mit ihren Atemschutzgeräten aus und können sofort nach der Ankunft Personen retten und das Feuer löschen.



Die Feuerwehr kommt immer um Dir zu helfen – egal was passiert ist.

Kannst du dem Feuerwehrmann beim Ankuppeln helfen?





Jugendgruppe

der Freiwilligen
Feuerwehr Michaeliburg

Zeltlager - Hüttenwochenende - Sommerfest

Das sind nur einige der Aktivitäten, die dich bei der Jugendfeuerwehr erwarten.

Dabei kommt aber das Thema Feuerwehr keinesfalls zu kurz. Denn deswegen kommen die Jugendlichen (übrigens Jungen wie Mädchen) im Alter zwischen 14 und 18 Jahren ja vorbei. Sie befassen sich bei uns aktiv mit den roten Autos und den darauf verladenen Geräten.

Was wir hier so alles machen?

Unter einem Schlauch und einer Leiter kannst du dir bestimmt etwas vorstellen. Aber was ist mit den Begriffen Sprungpolster, Strahlrohr, Schere, Spreizer, Hebekissen? Dies ist bald kein Fachchinesisch mehr, sondern Ausrüstung, die du live und nicht nur dem Namen nach kennen lernst.

In der Feuerwehr warten immer interessante Aufgaben auf dich. So waren wir vor kurzem im Zoo in München und haben den Graben im Elefantengehege sauber gemacht. Als Dankeschön bekamen wir von den Tierpflegern eine Führung hinter die Kulissen, mit Einblicken und Begegnungen, die dem „normalen“ Zoobesucher verwehrt sind.

Oder wir „besetzen“ für einen Tag ein Gerätehaus und machen 24 Stunden nur Feuerwehr mit Übungen und (fast) echten Alarmen. Du siehst, bei uns ist immer was los!

Wann wir uns treffen, willst du jetzt noch wissen?

Jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat (mit Ausnahme der Ferien) um 18 Uhr am Gerätehaus in der Bajuwarenstr. 25.

Aber auch im Internet unter www.jf-muenchen.de gibt's weitere Infos.



AUTO LOIBL

KFZ-MEISTERBETRIEB



NAILASTR.2 81737 MÜNCHEN
TEL:089/67 97 58 31 FAX:089/67 97 58 30

REPARATUR /+ INSPEKTIONSARBEITEN
REIFEN UND BREMSENSERVICE
§29 UND ABGASUNTERSUCHUNG IM HAUSE
UNFALLINSTANDSETZUNG

www.auto-loibl.de



Mehr bewegen.

Sicherheit und Qualität im 24-Stunden-Takt

- **Benzin: Große Leistung für Ihr Fahrzeug**
- **Diesel: Sauber fahren und sparen**
- **PKW-Öle: Ein Öl für alle Fälle**

Und das Beste:

Unser **Einkaufsshop** hat für Sie viele Produkte des täglichen Lebens und das **24 Stunden** am Tag – **365 Tage** im Jahr geöffnet.

OMV Station
Helmut Asam
Heinrich-Wieland-Str. 97
81735 München

Tel: 089/42721395
Fax: 089/42720366
eMail:
omv@asams.de

Großübung in Hammelburg

02.08.2004 – 08.08.2004



Bonnland - ein idyllisches Dorf mitten im grünen Franken. Wälder, Wiesen, Felder auf der einen Seite und gleich daneben Rauch, Feuer, Unfälle, Verletzte und mittendrin die Münchner Feuerwehr. Jedoch sind die Verletzten nur geschminkt, der Rauch stammt von Rauchpulver und Nebelmaschinen.

Die Einsätze sind zu reinen Übungszwecken; aber dennoch nicht minder leichter zu bewältigen oder gar weniger anstrengend.

Genau aus diesem Grund fahren ca. 400 Feuerwehrleute von Freiwilliger und Berufs-

feuerwehr aus München und teilweise aus ganz Europa auf den Truppenübungsplatz der Bundeswehr. Dort können in einem ausgesiedelten Dorf, in dem normalerweise die Bundeswehr den Häuserkampf trainiert, möglichst real verschiedenste Einsatzszenarien geübt werden. Auch von der Abteilung Michaeliburg fahren regelmäßig einige Feuerwehrmänner mit um zu üben und um diese Vielzahl an Übungen vorzubereiten – jedoch alle, um möglichst viel zu lernen.



In dieser Übungswoche spielt die hohe Intensität der Übungen eine

genauso hohe Rolle wie der Erfahrungsaustausch und die Möglichkeit aus Fehlern zu lernen. Genau deswegen lohnt sich diese einmalige Gelegenheit für alle Beteiligten, die in den meisten Fällen eine Woche Urlaub nehmen um mehr Praxiserfahrungen und Routine zu sammeln.



Übung Wasserrettung

In jedem Jahr muss die Abteilung Michaeliburg mindestens eine Übung mit dem Thema Wasserrettung abhalten. Dieses Jahr hatten wir die Möglichkeit zusammen mit der Tauchergruppe der Berufsfeuerwehr und deren Boot im Isarkanal zu üben. Da unser sonstiges Übungsobjekt, der Ostparksee, ein stehendes Gewässer ist, wurden wir zuerst genauestens unterwiesen, wie eine Person aus einem fließenden Gewässer an das steil abfallende Ufer zu retten ist. Anschließend übten wir die Personenrettung von Land und zu Wasser mittels des Bootes. Ein spezieller Trockentauchanzug mit hohem Auftrieb schützt auch uns Feuerwehrmänner im Winter vor der Kälte.



Übung Technische Hilfeleistung



Das Aufgabengebiet einer Großstadtfeuerwehr hat sich in den letzten Jahren von der reinen Brandbekämpfung auch immer mehr zur Technischen Hilfeleistung verschoben. So müssen unter vielen anderen teils aufwändigen Einsätzen verunfallte PKWs fachgerecht zur schonenden Patientenrettung zerlegt werden.

Um diese technisch anspruchsvolle Aufgabe auch unter Stress zu allen möglichen Uhrzeiten bestmöglich lösen zu können, wird gerade dies

immer wieder theoretisch durchgesprochen und natürlich auch praktisch an alten Schrottautos geübt. Auch das Abstützen, Sichern und Heben von Lasten gehört zu dem umfangreichen Gebiet der technischen Hilfeleistung.





Törggelen in Michaeliburg

„Sehr stimmungsvoll hergerichtet, ... Ein wunderschöner Abend, ... Wir freuen uns schon auf's nächste Mal.“ so verabschiedeten sich viele Besucher des „Törggelen in Michaeliburg“.

Dieser Abend war wieder einmal ein voller Erfolg, nicht nur durch die großen Besucherzahlen; sondern vor allem wegen der guten Stimmung, dem hervorragenden Südtiroler Speck und den für alle Gäste passenden Weinen der Fa. Munzert. Die Liste der Spezialitäten ließe sich noch beliebig ergänzen. Doch das Wichtigste war, dass alle an einem gelungenen Abend im liebevoll geschmückten Gerätehaus in bester Stimmung waren. Auch ein Alarm für die Michaeliburger Feuerwehr kurz vor Ende der Veranstaltung tat der Stimmung keinen Abbruch. Als über die Hälfte der Feuerwehrleute ausrückten, wurden alle Gäste mittels eines ausgeklügelten Notfallplans bestens weiterversorgt.

Wir danken allen, die an diesem wirklich gelungenen Abend mithelfen und teilgenommen haben und freuen uns wenn Sie auch bei der nächsten Veranstaltung Ihrer Michaeliburger Feuerwehr dabei sind.

DIE ADRESSE für WEIN aus ITALIEN
Wir importieren ca. 400 ausgewählte Erzeugerabfüllungen
aus **SÜDTIROL** und allen Regionen **ITALIENS**
Probieren Sie in unserem Keller!
Individuelle Präsente und Geschenkkörbe
für jeden Anlass

ITALIENISCHE VINOTHEK

MUNZERT

Damaschkestr. 11
81825 M.-Trudering
Tel. 42 18 27

Sonnwendfeier bei der FF Michaeliburg

Die Freiwillige Feuerwehr Michaeliburg feierte auch in diesem Jahr den Sommeranfang mit dem traditionellen Entzünden des Sonnwendfeuers. Trotz Regen und noch nicht ganz sommerlichen Temperaturen nahmen verhältnismäßig viele Michaeliburger/innen teil. Bei Hendl, Hax'n, Brez'n und geselliger Musik trafen sich Nachbarn und Freunde der FF Michaeliburg zu einem gemütlichen Beisammensein. Als dann der Regen noch etwas nachließ und das Europameisterschaftsspiel abgepfiffen war, kam noch eine ganze Anzahl von Michaeliburgern, genau richtig, als bei Einbruch der Dunkelheit



der Holzstoß entzündet wurde. Bei einem wärmenden Feuer, bester leiblicher Versorgung, einer Cocktailbar und vielen bekannten Gesichtern stand einem schönen, gemütlichen Abend in geselliger Atmosphäre nichts mehr im Wege. Die Freiwillige Feuerwehr Michaeliburg hofft, alle Besucher behalten diesen

schönen Abend in Erinnerung und nutzen eine der nächsten Gelegenheiten wieder unsere Gäste zu sein.

Tag der offenen Tür bei der FF Michaeliburg

Neben der Fahrzeugweihe durch den früheren Pfarrer von St. Augustinus, *Andreas Simbeck*, wurden den interessierten Besuchern alle Details und Ausstattungen des neuen Löschgruppenfahrzeuges LF 16/12 ausführlich erklärt. Ebenso wurden die verschiedensten Gerätschaften zur technischen Hilfeleistung vorgeführt und verdeutlicht. Ein besonderes Highlight war für die, trotz des immer schlechter werdenden Wetters zahlreich erschienenen Zuschauer das Ausprobieren dieser Gerätschaften. Zudem wurde für die Kinder eine Riesenhüpfburg aufgebaut, die bis zum rasanten Schlechtwet-



tereinbruch regen Zuspruch fand. Das Hauptereignis war jedoch die Fahrzeugweihe des in diesem Jahr erhaltenen neuen Löschgruppenfahrzeuges, das vom Blumenhaus Lex wunderschön geschmückt wurde. Während der Weihe dankte der jetzige Polizeidekan *Simbeck* allen ehrenamtlichen Helfern für ihr

Engagement und wünschte speziell der Freiwilligen Feuerwehr Michaeliburg und ihrem neuen Fahrzeug möglichst wenige gefährliche Einsätze und stets eine gesunde Rückkehr von allen Fahrten. Nach der Weihe und der Segnung der anderen Fahrzeuge konnten die Besucher bei Kaffee und Kuchen, Getränken und Brotzeiten das neue Löschfahrzeug genauer unter die Lupe nehmen.

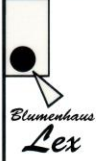


Kreillerstr. / Wasserburger Landstr.

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
 14.30 - 18.00 Uhr
 Samstag 9.00 - 12.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

Damaschkestr.



Kreillerstraße 172 / Ecke Damaschkestraße
 81825 München-Trudering
 Telefon + Fax 0 89 / 42 72 45 31

Blumenhaus Lex

**Fachberatung-Sträuße - Hochzeitsschmuck
 Trauerbinderei - Dekorationen Gestecke**

Die Feuerwehr hilft, vorbeugen musst Du !

Fast in jedem Haus ist ein Feuerlöscher zu finden. Meist fristet er im Umkreis von Heizungsanlagen ein eher unbeachtetes Dasein.

Die Wartung und Überprüfung des Löschers sollte jedoch spätestens in einem Zeitraum von zwei Jahren und nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden. Die Wartung und Prüfung wird durch einen Instandhaltungsnachweis mit Jahresprüfplakette auf dem Feuerlöscher aufgeklebt. Dabei ist es egal ob es sich um den weit verbreiteten „Pulver-Löscher“ oder um einen modernen „Fettbrandlöscher“ handelt.

Der letztgenannte Löscher ist ein Schaumlöscher, dem spezielle Chemikalien beige-mischt wurden um beim Löschen von Küchenbränden eine so genannte „Fettexplosion“ zu verhindern. Auch sind unangenehme Folgeschäden durch umherwirbelndes Löschpulver bei dieser Löscherart ausgeschlossen.

Denn wenn der in Ihrem Haushalt hoffentlich mittlerweile montierte Rauchmelder Alarm auslöst, könnten Sie mit einem funktionierenden Feuerlöscher einen Entstehungsbrand wirkungsvoll bekämpfen und einen größeren Schaden verhindern.



Aus der Chronik der FF Michaeliburg - 1984 -

.....Das große Hagelunwetter ging am 12.Juli 1984 über München nieder und hinterließ Millionenschäden. Ein Teil unserer Mannschaft war im Gerätehaus und brütete gerade über der Satzung des neuen Vereins. Man sah das Unwetter kommen, und die Uniformen wurden vorsichtshalber angezogen. Plötzlich ging alles ganz schnell, und Hagelkörner bis zur Größe von Tennisbällen schossen auch auf unsere im Hof geparkten Privatfahrzeuge. Wir konnten nur zusehen, wie sie das berühmte "München-Design" bekamen. Die ersten Tätigkeiten für unsere Wehr waren der Transport von Verletzten in die umliegenden Krankenhäuser. Dann folgte für uns und die ganze Münchner Feuerwehr fast eine Woche lang Einsatz auf Einsatz, die nur von kurzen Schlaf- und Essenspausen unterbrochen wurden. In unseren Fahrzeugen sah es abenteuerlich aus. Neben Planenteilen und Nägeln waren Thermoskannen mit heißem Tee, neben Holzlatten lagen einträchtig Brotzeitpakete, Werkzeuge, Mäntel u.v.a. nebeneinander.

1984 kam es aber auch zu einem großen Schnitt für die Feuerwehr Michaeliburg. Nachdem die Abteilungsführung zum Jahreswechsel aus dem Amt und aus der Feuerwehr ausscheiden wollte, mussten Neuwahlen abgehalten werden. Am 25.Mai 1984 trafen sich, bis auf zwei Urlauber, alle aktiven Kameraden in



VINI BUONANIMO
vini toscani della provincia di Siena

Ingeborg & Ludwig Gutermuth
Hochnißlstr. 14
81825 München
Telefon 089/43 33 05

Lust zum Probieren?
Rufen Sie an!



der Gaststätte "Ayinger Hof", um die künftige Abteilungsführung zu wählen. Nach mehreren Wahlgängen wurden *Franz Gattinger* zum *Abteilungsleiter* und *Jakob Stettner* zum *Stellvertretenden Abteilungsleiter* gewählt.

Nach langen Vorbereitungen wurde am **19.10.1984** von 21 anwesenden Aktiven und einem Passiven der FFM-Michaeliburg der Verein

" Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Michaeliburg von 1920 e.V. " gegründet. Gründungsmitglieder waren:

Bauer Karl, Dietrich Klaus, Fischer Michael, Gattinger Franz, Hamberger Robert, Hausmanninger Ernst, Jais Anton, Kabbeck Wolfgang, Kavalek Vladimir, Klaus Karl, Killermann Kurt, Ruschitzka Karl-Heinz, Schmid Hans-Peter, Schmid Ludwig, Schöwe Reinhard, Schwarz Franz, Schwarz Richard jun., Schwarz Richard sen., Steininger Karl, Stettmeier Karl-Heinz, Stettner Jakob, Wenninger Hermann.

Zum Vorsitzenden wurde *Ernst Hausmanninger*, zum 1. Stellv. Vorsitzenden *Jakob Stettner* und zum 2. Stellv. Vors. *Franz Gattinger* gewählt. Kassier wurde *Hans-Peter Schmid* und Schriftführer *Robert Hamberger*.

Mit Hilfe dieses Vereins, der seither ganz offiziell die Trägerfunktionen der FF Michaeliburg wahrnimmt, wurde es erst möglich, im Laufe der Zeit viele benötigte Dinge anzuschaffen. Dazu gehören Ergänzungen der Feuerwehrausrüstung, Werkzeug, Ausbildungsmaterial, Unterrichtshilfen, Büroausstattung usw. Dies alles ist für einen guten Ausbildungsstand und als vernünftige und (auch) sinnvolle Ausstattung, für einen (möglichst) reibungslosen Dienstbetrieb nötig. Die Stadt München wird in diesen Bereichen sicher auch in Zukunft keine Unterstützung geben können. So sind wir auch weiterhin auf die hervorragende Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen, für die wir uns immer wieder nur ganz herzlich bedanken können.

Am 31.12.1984 endete für *Richard Schwarz sen.* als Abteilungsleiter und für *Ludwig Schmid* als Stellv. AF eine 39-jährige bzw. 23-jährige Feuerwehrdienstzeit und eine 16-jährige Amtszeit bei der Abteilung Michaeliburg.

Auch der Löschmeister *Karl Bauer*, der über viele Jahre die Funktion des Kassiers innehatte, beendete seine langjährige Dienstzeit. Die offizielle Verabschiedung der scheidenden Kameraden, sowie der Amtsbeginn der neuen Abteilungsleiter, fand in feierlichem Rahmen mit einer Messe in "St. Augustinus" und einem bunten Abend im Pfarrheim statt. Anwesend waren neben vielen anderen Gästen der damalige Oberbranddirektor *Seegerer*, sein Stellvertreter und Nachfolger *Brandl* und auch der heutige OBD *Hölzl*, sowie der Kommandant der FFM *Metz* und sein Nachfolger *Schlierf*.

Die Notfallmeldung:

Notruf: 112 oder 110

Behalten Sie die Ruhe, Ihnen wird geholfen

WAS ist geschehen ?

Brand (Zimmer, Haus, PKW)
oder Unfall

WIEVIEL Verletzte gibt es ?

Wenn möglich, Art der Verletzung

WO ist es passiert ?

Straße, Hausnummer, Stockwerk,
Gebäudeteil, Straßenecke

WER hat angerufen ?

Name, Anschrift, Telefonnummer
(für evtl. Rückfragen)

WARTEN auf Rückfragen

Herausgeber: Freunde der Freiwilligen Feuerwehr
Michaeliburg von 1920 e.V.
Bajuwarenstraße 25, 81825 München
Telefon: 089 / 42 48 58
Fax: 089 / 42 72 41 53
E-Mail: info@ffmichaeliburg.de
Bank: Hypovereinsbank München
BLZ: 700 202 70
Konto: 3860072296

Druck: Druckerei A. Maier
Sexauerstraße 5, 81827 München
Telefon: 089 / 430 68 86
„Auflage 12 000 Stück“

Text: FF Michaeliburg
Fotos: FF Michaeliburg, Pressestelle Branddirektion München

Wichtige Notrufnummern

Polizei:	110
Feuerwehr / Rettungsleitstelle:	112
Hausarzt:	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	55 55 66
Giftnotruf:	19 240
Zahnärztlicher Notdienst:	7 23 30 93
Drogennotruf:	28 28 22
Polizei Direktion Ost - Adenauering 31:	63 00 60

Störmeldestelle der Stadtwerke München

Strom:	3 81 01 01
Gaswache:	15 30 16
Fernheizung:	23 03 03
Wasserrohrbruch:	18 20 52

Umliegende Krankenhäuser

Städt. Krankenhaus Neuperlach	67 94-1
Kreiskrankenhaus München - Perlach	67 80 21
Klinikum Rechts der Isar	4 14 00
Städt. Krankenhaus Bogenhausen	9 27 00
Städt. Krankenhaus Harlaching:	62 10-1

Umweltfragen

Umwelttelefon	2 33 2 66 66
Wertstoffhöfe	2 33 9 62 00

Die Broschüre ist auf chlorfrei gebleichtem Umweltpapier gedruckt